

Nettolohn eines Referendar?

Beitrag von „nms-georg“ vom 14. September 2008 11:29

Hallo!

Ich fange bald mein Referendariat an und würde gern wissen, wieviel Geld ich so am Monatsende haben werde..

Als Referendar in der Grundschule und verheiratet habe ich herausgefunden, dass ich etwa 1130 Euro Brutto bekomme, stimmt das?

Laut nettolohn.de kommt bei Steuerklasse 5 folgendes raus:

Rentenversicherung 112.43€

Arbeitslosenversicherung 18.64€

Krankenversicherung 89.27€

Pflegeversicherung 13.84€

Soli-Zuschlag 13.05€

Kirchensteuer 21.35€

Lohnsteuer 237.33€

Netto 624.09€

Bekomme ich denn nun 624,09 ausgezahlt oder rechnet man da bei mir als Referendar anders?

Danke & Gruß,
Georg

Beitrag von „Ottihase“ vom 14. September 2008 11:48

Ich kann mir nicht vorstellen, dass man bei Referendarinnen so rechnet. Habe GS in BaWü im Ref. ungefähr 998 Euro rausbekommen. Aber nicht verheiratet...LG

Beitrag von „CKR“ vom 14. September 2008 11:49

Arbeitslosen- und Rentenversicherung musst du als Referendar schon mal nicht zahlen, da du Beamter auf Widerruf bist. Bei der Krankenversicherung musst du aufpassen, da du ja nicht wie ein Angestellter versichert bist. Es ist also nicht so, dass der Arbeitgeber die Hälfte zahlt und du die andere Hälfte. Bleibst du in der GKV freiwillig versichert, zahlst du die kompletten 14 plus x Prozent. Gehst du in die private versicherst du die Hälfte der anfallenden Kosten bei der PKV. Die andere Hälfte zahlt die Beihilfe. Das ist dann günstiger.

Beitrag von „Ottihase“ vom 14. September 2008 11:50

Ach so, die Krankenversicherung geht natürlich noch ab. Die wird ja weil sie privat ist extra abgezogen, also ungefähr noch mal minus 70 Euro

Beitrag von „nms-georg“ vom 14. September 2008 11:59

Besten Dank schon mal. Also ist die Rechnung jetzt richtig:

Rentenversicherung 0
Arbeitslosenversicherung 0
Krankenversicherung 0
Pflegeversicherung 13.84€
Soli-Zuschlag 13.05€
Kirchensteuer 21.35€
Lohnsteuer 237.33€

bleiben Netto also ca. 840 und davon muss ich noch die PKV (also ca. 70Euro) bezahlen. Stimmt das so?

Beitrag von „Smartie“ vom 14. September 2008 12:28

Hallo,

ich bin mir zwar nicht 100% ig sicher, aber ich bin der Meinung, dass wir als Referendare von der Sozialversicherungspflicht befreit sind.

Die Abzüge sind also nicht ganz so hoch.

Beitrag von „Ottihase“ vom 14. September 2008 12:29

Hmmm...so genau weiß ich das nicht mehr:-) ich habe definitiv um die 998 Euro bekommen minus 70 Euro KV, dann bleiben so um die 900. Aber kann auch von personenegruppe zu PG unterschiedlich sein. Wahlversicherungen, wie ne private Haftpflicht plus ne Diensthaftpflicht (die solltest du machen, wegen ner Schlüsselversicherung) nicht eingeschlossen.

Ach ja, wenn du in ner Gewerkschaft bist, da ist glaube ich die Schlüsselversicherung drin. Erkundige dich mal...LG

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 14. September 2008 12:54

Ich habe - aber für SekI/II - knapp 1000 Euro auf dem Konto gehabt und musste dann noch meine PKV zahlen.

Beitrag von „nms-georg“ vom 14. September 2008 13:13

Es hängt ja aber natürlich von Steuerklasse und Familienstand ab...

Kann mir einer von euch konkret sagen, was ich in meinem Fall raushaben werde verheiratet mit Steuerklasse 5? Kommt das mit 760Euro hin?

Beitrag von „Friesin“ vom 14. September 2008 13:39

du kannst das im Internet z.B. unter <http://www.gehaltsrechner.de> ausrechnen lassen

Beitrag von „nms-georg“ vom 14. September 2008 14:56

Muss ich denn die 89Euro Krankenversicherung bezahlen (sieh erstes Rechenbeispiel) plus die 70Euro für die Privateversicherung? Oder nur die 70Euro?

Beitrag von „_Malina_“ vom 14. September 2008 15:48

Man ist immer entweder gesetzlich oder privat versichert, niemals beides. Man bezahlt also in der Gesetzlichen um die 150€ (recht ähnlich für alle, weicht nur leicht ab durch geringe Unterschiede der Beitragssätze verschiedener Versicherungen) oder in der Privaten zwischen 60 - x € (hängt da nämlich von vielem ab - Alter, Gesundheitszustand etc.).

Aber BEIDES bezahlt man nicht.

Beitrag von „Finchen“ vom 14. September 2008 15:59

Also ich bin im Ref, bekomme A12 (GHR), bin verheiratet und da meine Mann mehr verdient als ich habe ich Steuerklasse 5. Das ist also genauso wie bei dir.

Ich bekomme monatlich 857,87 Euro ausgezahlt. Davon gehen nochmal 80 Euro für meine private Krankenversicherung ab.

Du zahlst immer nur für EINE Krankenversicherung.

Beitrag von „nms-georg“ vom 14. September 2008 17:46

Super, besten Dank, dann weiß ich ja jetzt Bescheid...

Beitrag von „gingergirl“ vom 14. September 2008 19:16

In welchem Bundesland bist du denn? Evtl. gibt es bei dir dann noch einen Zuschlag, weil du verheiratet bist...

Beitrag von „Findus“ vom 14. September 2008 20:31

Ich bekomme ziemlich genau 800 Euro, davon geht noch 80 PKV ab.

EDIT: auch LST 5

Beitrag von „nms-georg“ vom 15. September 2008 15:37

In Niedersachsen. Ja, da gibts was, ich glaube so 110Euro oder so...

Hat denn die Tatsache das einer Beamter ist/Anwärter, irgendwelche Auswirkungen auf den Partner, der ja eine "normaler Angestellter" ist? Oder läuft alles bei ihm wie gehabt?

Beitrag von „Findus“ vom 15. September 2008 15:42

Ich bin auch Niedersachsen, bekomme also auch den Zuschlag, was rauskommt, habe ich ja oben geschrieben.

Was meinst du mit deiner letzten Frage?

Der Partner hat ja dann LST 3, was netto mehr ausmacht, aber dafür kann es zu einer Steuernachzahlung kommen. War das deine Frage?

Beitrag von „gosford“ vom 16. September 2008 11:23

Ich dachte immer, dass Referendare (wie andere Beschäftigte bis zu einem Brutto-Jahreseinkommen von ...pff... schießmichtot 14000€ oder so?)
KEINE oder KAUM Lohnsteuer zahlen müssen?

Beitrag von „leppy“ vom 16. September 2008 13:52

Zahlen muss man die Lohnsteuer schon, bekommt sie aber wieder, zumindest wenn man nicht gemeinsam veranlagt wird und unter einem gewissen Jahreseinkommen liegt.

Beitrag von „_Malina_“ vom 16. September 2008 14:57

Zitat

Original von gosford

Ich dachte immer, dass Referendare (wie andere Beschäftigte bis zu einem Brutto-Jahreseinkommen von ...pff... schießmichtot 14000€ oder so?)
KEINE oder KAUM Lohnsteuer zahlen müssen?

Kaum trifft's schon ganz gut, ca. 30 - 40€.